

Ferdinand Möhring Gesellschaft e.V.

16827 Alt Ruppin; Prof. Dr. Ulrike Liedtke, Tel.: +49 (0) 173 7457047



Gründung der FERDINAND MÖHRING GESELLSCHAFT

Protokoll der Gründungsversammlung am 3. Mai 2017

16 Uhr, 16827 Neuruppin, OT Alt Ruppin,
Friedrich-Engels-Str. 43,

Kommunale Begegnungsstätte

Anwesenheit:

Heidemarie Ahlers, Ortsvorsteherin Alt-Ruppin

Wolfgang Ahlers, Mitglied des Ortsbeirates Alt Ruppin

Hans-Peter Dageroth

Prof. Kapt. Ernst Folz, Präsident des Landesmusikrates Bremen

Uta Greschner, Journalistin und Dokumentarfilmemacherin

Joachim Harder, Superintendent a.D.

Margarete Jungblut, Vize-Bürgermeisterin und Sozialdezernentin Neuruppin a.D.

Armin Jungbluth, Leiter des Möhring-Chor Alt-Ruppin

Uschi Jung, Kulturbeirat Neuruppin

Prof. Dr. Ulrike Liedtke, Präsidentin des Landesmusikrates Brandenburg

Dr. Martin Loeser, Musikwissenschaftler Universität Greifswald

Matthias Noack, Kantor Klosterkirche Neuruppin

Alexandra Wolf, Kantorei Klosterkirche Neuruppin

Presse: Anita Gramer, Wochenspiegel

Presse: Reyk Grunow, Märkische Allgemeine Zeitung

Presse: Daniel Dzienian, Ruppiner Anzeiger

Vorliegende Unterlagen:

- Satzungsentwurf von Oktober 2016

- Artikel von Ulrike Liedtke „Wer war Ferdinand Möhring?“

- Entwurf eines Symposiums von Martin Löser zu Leben und Werk von Möhring

Die Anwesenden geben sich folgende Tagesordnung:

1. Vorstellungsrunde aller Anwesenden
2. Einführung zur Absicht der Gesellschaftsgründung
3. Beratung des Satzungszwecks
4. Beratung der Satzung
5. Bereitschaftserklärungen als Gesellschaftsgründer
6. Konstituierung der Gesellschaft
7. Beschluss der Satzung durch die Gesellschaftsgründer
8. Wahlen des Gesellschaftsvorstandes und der Rechnungsprüfer
9. Konstituierung des Vorstandes

10. Diskussion aktueller Vorhaben
11. Vorhaben 2018
12. Vorhaben 2019 zum Fontane-Jubiläum
13. Sonstiges

Zu 1.

Die Anwesenden stellen sich kurz vor und erläutern ihre Motivation, in einer Ferdinand-Möhring-Gesellschaft mitwirken zu wollen.

Zu 2.

Prof. Liedtke, Frau Ahlers und Frau Greschner erinnern an die erfolgreiche Festveranstaltung zum 200. Geburtstag von Ferdinand Möhring am 16.1.2016 in der Pfarrkirche Neuruppin mit den drei Neuruppiner Chören Möhring-Chor, Märkischer Jugendchor Chor des Schinkel-Gymnasiums und A-cappella-Chor Neuruppin, mit Sologesang mit Klavier, Vokalensemble „Ferdinand“, Sprecher und filmischer Dokumentation zu Leben und Werk Möhrings. Dr. Löser hielt den Festvortrag zum Möhring-Geburtstag in Alt-Ruppin. Ein weiteres Konzert mit Werken Möhrings gab der Märkische Jugendchor Chor des Schinkel-Gymnasiums Neuruppin am 28.5.2016 anlässlich des Deutschen Chorfestes in Stuttgart. Regelmäßig pflegt der Möhring-Chor das Werk seines Namensträgers in Konzerten durch ausgewählte Chorsätze. 2007 und 2016 fanden dort Gedenkveranstaltungen am Möhring-Denkmal in Alt-Ruppin unter großer Teilnahme der Bevölkerung Alt Ruppin und des Ortsbeirates statt.

Prof. Liedtke führt aus, dass eine Fortsetzung dieser kontinuierlichen und zum Geburtstag anlassbezogen öffentlichkeitswirksamen Erforschung und Aufführung des Werkes Möhrings nur mit vielen Partnern und finanzieller Förderung möglich sei. Es gäbe ein beachtliches Interesse an einem Möhring-Symposium, einem Möhring-Buch und an einer Noten-Ausgabe der Möhring-Werke seitens der Autoren und Verlage. Entsprechende Finanzanträge seien notwendig und die Gesellschaft könne Träger vielfältiger Möhring-Aktivitäten sein. Ein besonderes Vorhaben wäre der Fontane-Geburtstag mit Landesausstellung in Neuruppin, für den musikalische Planungen noch ausstünden. Die Zeitgenossen Möhring und Fontane, aber auch der gleichzeitige Geburtstag von Clara Schumann, ließen eine musikalische Reflexion Fontanes zu. „Kulturland Brandenburg“ hat Förderungen ausgeschrieben, die bis zum 31. Mai 2017 beantragt werden können. Sie schlägt vor, dass sich die zu gründende Gesellschaft dieser Aufgabe annehme.

Kantor Noack ergänzt, dass die Kantorei eine Verpflichtung habe, sich um das Erbe des Kantors Möhring zu kümmern. Er erbittet eine Zusammenarbeit mit der Musikwissenschaft, um Notenmaterial sichten zu können.

Frau Greschner berichtet, dass Interesse der rbb-Theodor-Redaktion bestünde, die Fortsetzung der Möhring-Aktivitäten von 2016 filmisch zu dokumentieren. Sie kann sich auch kleinere Veranstaltungsformate mit Musik und Film zum Werk Möhrings vorstellen.

Frau Jung erklärt die Unterstützung des Neuruppiner Kulturbeirates, inhaltlich mit der zu gründenden Möhring Gesellschaft zusammen arbeiten zu wollen.

Ferdinand Möhring Gesellschaft e.V.

Gründungsprotokoll FMG, Seite 2

Dr. Löser erklärt seine Bereitschaft, musikwissenschaftliche Grundlagen für die Entwicklung der Möhring-Vorhaben zu erarbeiten.

Zu 3.

Die dargestellten Vorhaben werden mit dem Satzungszweck im Satzungsentwurf abgeglichen. Die Anwesenden verständigen sich auf die vorliegende Fassung des Satzungszwecks.

Zu 4.

Die gesamte Satzung wird auf der Grundlage des vorliegenden Satzungsentwurfs detailliert beraten und überarbeitet. Ergebnis ist die vorliegende Satzung vom 3.5.2017.

Zu 5.

Ihre Bereitschaft zur Vereinsgründung einer Gesellschaft mit dem Namen Ferdinand Möhring erklären als Gesellschaftsgründer:

Heidemarie Ahlers

Wolfgang Ahlers

Hans-Peter Dageroth

Prof. Kapt. Ernst Folz

Uta Greschner

Joachim Harder

Prof. Dr. Ulrike Liedtke

Dr. Martin Loeser

Kantor Matthias Noack

Zu 6.

Die Gesellschaftsgründer konstituieren sich als FERDINAND MÖHRING GESELLSCHAFT in der juristischen Form eines e. V. i. G.

Zu 7.

Die Satzung wird von den Gesellschaftsgründern – Vereinsmitgliedern – einstimmig beschlossen.

Vorschlag zur Höhe des jährlichen Beitrags: 30 € / Ehepaare 50 € (keine Ermäßigungen): einstimmig angenommen.

Zu 8.

Die Gesellschaftsgründer – Vereinsmitglieder – verständigen sich auf 3 Vorstandsämter lt. Satzung.

8.1. Wahl des/der Vorsitzenden

Vorgeschlagen wird Prof. Dr. Ulrike Liedtke. Sie stellt sich der Wahl.

Prof. Dr. Ulrike Liedtke wird einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

8.2. Wahl des/der Schriftführer/in

Vorgeschlagen wird Uta Greschner. Sie stellt sich der Wahl.

Uta Greschner wird einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

8.3. Wahl des/der Kassenwart

Vorgeschlagen wird Heidemarie Ahlers. Sie stellt sich der Wahl.
Heidemarie Ahlers wird einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

8.4. Wahl der Rechnungsprüfer/innen

Vorgeschlagen werden Joachim Harder und Hans-Peter Dageroth.
Sie stellen sich der
Wahl.
Joachim Harder wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.
Hans-Peter Dageroth wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Zu 9.

Der Gesellschaftervorstand - Vereinsvorstand - konstituiert sich.

Zu 10:

Wolfgang Ahlers erklärt sich bereit, für Website und Info-Flyer zu sorgen.
Kantor Noack bereitet ein Konzert mit geistlicher Chormusik für die Klosterkirche Neuruppin vor.

Uta Greschner intensiviert ihren Kontakt zum rbb mit dem Ziel, über Möhring filmisch zu berichten.

Dr. Löser stellt seine Forschungsergebnisse zum Stand des Notenmaterials zur Verfügung.
Prof. Dr. Liedtke, Uta Greschner und Heidemarie Ahlers sorgen für die notarielle Vereinseintragung, sammeln die Ideen für 2018/2019 und stellen entsprechende Finanzanträge.

Zu 11:

Im Mittelpunkt der Aktivitäten 2018 steht die weitere Erforschung des Werkes von Möhring und ein Konzert der Kantorei mit seinen Kompositionen in der Klosterkirche Neuruppin.
Geprüft wird, ob noch ein Finanzantrag bei Kulturland Brandenburg gestellt werden kann im Themenjahr „Europäisches Kulturerbe“.

Zu 12:

Unter dem Arbeitstitel

„Zeitgeist . Zeitbild . Zeitklang

Theodor Fontane und Ferdinand Möhring“

wird ein Projekt erarbeitet, für das bis Mitte Mai Ideen gesammelt werden.

Denkbare Bestandteile des Projektes sind u.a.:

- Symposium
- Kabinettausstellung im Museum Neuruppin
- Musikalische Veranstaltung
- Publikationen

Zu 13:

Es wird vereinbart, nach der Sitzung für ein Foto der Gesellschaftsgründer am Möhring-Denkmal zusammen zu kommen.

Ferdinand Möhring Gesellschaft e.V.

Gründungsprotokoll FMG, Seite 2

Unterschriften der Gründungsmitglieder / Vereinsmitglieder

Heidemarie Ahlers

Wolfgang Ahlers

Hans-Peter Dageroth

Prof. Kapt. Ernst Folz

Uta Greschner

Joachim Harder

Prof. Dr. Ulrike Liedtke

Dr. Martin Loeser

Kantor Matthias Noack

Margarete Jungblut
